

# Singende Tiere und Klassisch-Erstklassiges



■ „Ordentlich ‘was auf die Ohren“ gab es auch beim Musical, das Schüler der Musikschule und der Bodelschwighschule gemeinsam einstudiert hatten. FOTO: KDA

„Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren“ - das Musical der Josef-Metternich Musikschule war ein Highlight des Sommerfestes.

VON KIRSTEN D'ANGELI

**Hürth.** In Zusammenarbeit mit der Bodelschwigh-Grundschule ist unter der Leitung Barbara Luxems ein märchenhaftes Stück gelungen, bei dem nicht nur die Mamas der Darsteller begeistert Applaus spendeten.

Ein buntes Programm durch alle musikalischen Genres ließ bei den Musikfreunden keine Langeweile aufkommen. Von Heavy Metal einem Cross-Over-Projekt der „Power Strings“ mit Metallica-Cover über klassische Musik von „Klarinettissimo“ über das Gitarrenensemble „Andere Saiten“ oder der Lehrer Jazz-Band - hier gab's ordentlich was auf die Ohren. Das „Junge Orchester“ von Schulleiter Ruddi Sodemann überzeugte mit Erlerntem vom Probe-wochenende. Sodemann war mehr als zufrieden.

Was der Musikschule fehlt ist Geld. „Wir beginnen jetzt an der Carl-Orff-Schule mit dem Projekt jedem Kind sein Instrument“, so Sodemann, „und auch das Albert-Schweitzer-Gymnasium mit dem Schwerpunkt Musik hat in diesem Jahr zwanzig Anmeldungen mehr. Wir benötigen dringend Geld für neue Instrumente“. Wer die Musikschule unterstützen möchte, kann sich beim Förderverein melden. Eine Spendenquittung kann selbstverständlich erstellt werden. Infos unter: [musikschule@huerth.de](mailto:musikschule@huerth.de)